
Kulturtage Schwabing-West im Ackermannbogen 2009

Vom 14. bis 17. Mai finden dieses Jahr Kulturtage in Schwabing-West statt, die vom Kultureferat zusammen mit dem Bezirksausschuss 4 veranstaltet werden.

In diesen 4 Tagen wird im vierten Stadtbezirk an 26 verschiedenen Spielorten Kultur pur geboten. Das neue Quartier im Ackermannbogen wird mit seinen zahlreichen Einrichtungen und einem Veranstaltungszelt auf der großen Wiese der Hauptveranstaltungsort der Kulturtage sein. Darüber hinaus werden auch die vorhandenen öffentlichen und Stadtteilkultur-Einrichtungen im gesamten Stadtteil, wie z.B. die Stadtbibliothek in der Hohenzollernstraße, die Stiftung Pfenningparade, die Gaststätte „Coellner Paragraph“ oder der AWO Kindergarten am Olympiaberg als Spielorte genutzt.

Über 100 Vereine, Institutionen, soziale und kirchliche Organisationen, Einzelkünstler/innen und Künstlergruppen beteiligen sich am Programm mit insgesamt 77 Einzelveranstaltungen.

Was die künstlerische Bandbreite der Kulturtage betrifft, ist für jeden Geschmack etwas dabei: Konzerte, Theateraufführungen, Kabarett, Ausstellungen, Lesungen, Kinderaktionen und vieles mehr.

Im Kulturzelt auf der großen Wiese und in der Kulturpassage im Ackermannbogen wird bei freiem Eintritt sowohl musikalisch, als auch kabarettistisch einiges geboten sein: „Trio con brio & Unsere Lieblinge“, „Peter Spielbauer“, „Werner Meier“, „Tiger Willi“, „Les Derhosn“, und „Ludwig Wolfgang Meier“. Im Speisecafe Rigoletto gleich neben dem Kulturzelt, wird es täglich ab 19 Uhr Konzerte geben, bei denen sich Gruppen aus dem Stadtteil präsentieren.

Am Samstag, 16. und Sonntag 17. Mai werden sich von 14 Uhr bis 18 Uhr Vereine, Initiativen und Institutionen aus dem Stadtteil ebenfalls im Ackermannbogen auf der großen Wiese in Form von Infoständen, Aktionen und Bühnendarbietungen präsentieren.

Für die Kleinen gibt es während der 4 Tage einiges zu bestaunen und zu erleben. Die Kinder können an verschiedenen Mitmach- und Spielaktionen teilnehmen.

Auch in die Welt des Theaters werden die Kleinen entführt: „Krach im Dach bei Witwe Grantl“ (Figurentheater von Linde Scheringer), „Hans im Glück“ (Galli-Kindertheater), „Reise ins Aqualand“ (Theater Die Trampelmuse), „Aglaiä“ (Kindermusical mit den Kinderchören Ackermannbogen), „Die Münchner Stadtgründungsgeschichte“ (Figurentheater Gina Gonsior).

Die Künstler des Stadtviertels beteiligen sich mit insgesamt 13 Ausstellungen rege an den Kulturtagen. Es werden Foto- und Gemäldeausstellungen und diverse Kunstinstallationen zu sehen sein.

In der Stadtbibliothek in der Hohenzollernstraße sind Helmut Ruge mit seinem Kabarettstück „Der Weltoptimierer“ und die literarisch-musikalische Klangkomposition „klappernd die spuren des frühlings“ mit dem Sprecher Anton Prestele zu Gast.

Das Stadtarchiv München beteiligt sich in Form von einer Ausstellung zum Thema „Das Oberwiesenfeld: Exerzierplatz – Flugfeld – Olympiapark“ und mit zwei Führungen: „Der jüdische Friedhof am Maßmannberg“ und „Die Luftfahrt auf dem Oberwiesenfeld“.

Das kostenlose Programmheft der „Kulturtage Schwabing-West im Ackermannbogen“ mit allen Einzelveranstaltungen liegt ab 22. April in der Stadtinformation im Rathaus aus und ist im Internet unter: www.muenchen.de/stadtteilkultur einsehbar.

Die Veranstaltungen, die unter der Schirmherrschaft des Münchner Oberbürgermeisters Christian Ude stehen, sind alle eintrittsfrei! Nähere Informationen erteilt auch das Kultureferat unter der Nummer 233-28125.